für 10 ₰ auf's Halbjahr. Unentgeltlicher Unterricht im Freihand- und Ornamentzeichnen unter Leitung des Ebengenannten für Erwachsene männl. Geschlechts Montag, Mittwoch und Freitag Abends 7—9 Uhr im Wintersemester.

Patentschriften liegen aus Neumarkt 19, I. (Handelskammer) 9—12, 3—5 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum, Thomaskirchhof 20, I. Die Sammlungen Sonntags ½11 bis 1 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags 11 bis 1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Unentgeltliche Auskunft über kunstgewerbliche Fragen und Entgegennahme von Aufträgen auf Zeichnungen und Modelle für kunstgewerbliche Arbeiten an allen Wochentagen 12 bis 1 Uhr.

Schützenhaus. Aquarium für See- und Süßwasser, geöffnet von 9 Uhr früh bis 11 Uhr Abends.

Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, tägl. geöffn.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Feuermeldestellen.

Centralstation: Rathhaus-Durchgang (Rathswache).
Polizeiwache (Naschmarkt).
1. Feuerwache Rathhaus (vis à vis Börse).
2. „ Magazingasse Nr. 1.
3. „ Fleischerplatz Nr. 8. (Bis auf Weiteres eingezogen).
4. „ Altes Johannishospital,
5. „ Schlettersträße Nr. 15 (5. Bürgerschule).
6. „ Leihhaus.
7. „ Wiesenstraße Nr. 9.
8. „ Zeitzer Thorhaus.
9. „ Neues Theater.
1. Bez.-Polizeiwache Gr. Steinw. 46 (Alt. Joh.-Hosp.)
2. „ „ Königsplatz Nr. 11.
3. „ „ Frankfurter Straße Nr. 47.
4. „ „ Zeitzer Thorhaus.
5. „ „ Ulrichsgasse Nr. 65.
6. „ „ Alexanderstraße Nr. 28.
7. „ „ Tauchaer Thorhaus.
8. „ „ Eutritzscher Straße Nr. 96.
9. „ „ Plagwitzer Straße 38.
In dem Krankenhause (Liebigstraße).
„ der Gasanstalt.
„ dem Neuen Johannishospital.
„ der Weststraße Nr. 29 (Blüthner's Fabrik).
„ der Fregestraße Nr. 7.
„ dem Dresdner Thorhause.
„ „ Maschinenhause des Wasserwerks.
„ „ Wärterhause des Hochreservoir Probstheida.
Auf „ Nicolaithurm.
„ „ Thomasthurm.
In der Wohnung des Branddirectors Meister (Windmühlengasse Nr. 11).

Paris. **Eduard Tovar** **Leipzig.**
en gros. Petersstr. 52. en détail.
Japan- und China-Waaren (directer Import)
Tablettes in allen Grössen und Formen, Gläser- und Flaschenuntersetzer etc. etc. zu den billigsten Preisen.
Neuheiten in **Silberschmucksachen**, echt und imitirt,
Pariser Fantasie-Meubles, Blumenständer, Etagèren, Jardinièren, Vasen, Schalen, Tafelaufsätze etc.
Grösst. Lager Talmi-Uhrketten etc. Reichste Ausw. Fächer.
Prachtvolle Collection Majolika-Waaren.
Reizende Neuheiten Fantasie-Blumenhalter, Figuren Statuetten von Porzellan, Biscuit und Elfenbein-Glaser
Verkauf u. Einkauf von Uhren, Gold, Silber, echten Steinen, Schmucksachen, Münzen, Alterthümern bei **F. F. Jost**, Grimmaischer Steinweg 4, nahe der Post.

Gummi-Waaren-Bazar
5, Petersstrasse 5.
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager und engl. Ledertreibriemen bei
18 Schützenstrasse. **Gustav Krieg.**

Chinesische Theehandlung
von **Kretschmann & Gretschel**, Katharinenstr. 18.

Verkauf und Einkauf von Antiquitäten, Münzen etc. bei **Zschiesche & Köder**, 25 Königstr. 25.

Ernst Richter's Table d'hôte.
Koch deutscher und französ. Küche.
Königstrasse 2b.
Mittagstisch von ½1—3 Uhr.
Bestell. für ausser dem Hause werden prompt ausgeführt.
Wieder-Anfertigung der sehr beliebten **kalten und warmen Pasteten** von Geflügel, Wild, Fisch, Schinken und Gänseleber; Fleischsalate, Majonaisen von Hummer, Fisch und Geflügel.

Neues Theater.

312. Abonnements-Vorstellung, IV. Serie, gelb.
Zum 1. Male wiederholt:
Der Maskenball.
(Un ballo in maschera.)
Oper in 4 Acten. Musik von G. Verdi.
Deutsch von J. G. Grünbaum.
Personen:
Richard, Graf von Warwick, Gouverneur von Boston . . Hr. Broulik.
René Walter, sein Secretair, ein Creole . . . . Hr. Schelper.
Amelia, dessen Gattin . . Frau Sachse-Hofmeister.
Ulrica, Wahrsagerin . . . Frl. Riegler.
Oscar, Page . . . . . Frl. Korbel.
Silvan, Matrose . . . . Hr. Ulbrich.
Samuel, Tom, } Feinde des Grafen . { Hr. Dr. Basch. Hr. Wiegand.
Ein Richter . . . . . Hr. Rellerer.
Ein Diener Amelien's . . Hr. Bürgin.
Deputirte. Officiere. Matrosen. Wachen. Männer, Frauen und Kinder aus dem Volke. Bürger. Samuel's und Tom's Anhänger. Diener. Masken und tanzende Paare.
Die Handlung spielt in Boston und dessen Umgegend zu Ende des 17. Jahrhunderts.
Im 4. Act:
Pas de cinq, arrangirt vom Balletmeister Josef Geurian, ausgeführt von Frl. Milde, Sutor, Büttner, Cygner und Herrn Büttgenbach.
Nach dem 2. Act findet eine längere Pause statt.
Der Text der Gesänge ist an der Casse und bei den Logenschließern für 30 Pf. zu haben.
Preise der Plätze.
Parterre 1 ℳ 50 ₰, Gesperrtes Parterre 2 ℳ, Parquet 3 ℳ, Parterre-Logen, ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰, Proscenium-Logen im Parterre und Balcon, ein einzelner Platz 5 ℳ, Mittelbalcon, Vorderreihen 5 ℳ, Mittelreihen 4 ℳ, Hinterreihen 3 ℳ, Seitenbalcon 4 ℳ, Balcon-Logen, ein einzelner Platz 3 ℳ, Proscenium-Logen im ersten Rang, ein einzelner Platz 3 ℳ, Amphitheater, Sperrsitz 3 ℳ, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰, Logen des ersten Ranges, ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰, Zweiter Rang, Mittelplatz Sperrsitz 1 ℳ 75 ₰, Seitenplatz Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰, Stehplatz 1 ℳ, Dritter Rang Mittelplatz 75 ₰, Seiten- und Stehplatz 50 ₰, Proscenium-Logen im dritten Range 1 ℳ.
Einlaß ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Repertoire. Dienstag, 23. November. (313. Abonnements-Vorstellung. I. Serie, grün.) Zum 4. Male: **Der Leibarzt.** Lustspiel in 4 Acten von Leopold Günther.

Altes Theater.

Zum 37. Male:
Krieg im Frieden.
Lustspiel in 5 Acten
von **G. v. Moser** und **Franz v. Schönthan.**
Personen:
Heindorf, Rentier . . . Hr. Eichenwald.
Mathilde, seine Frau . . Frau Schubert.
Ida Erdös, seine Verwandte . Frl. Buze.
Agnes Hiller, ihre Gesellschafterin Frl. Satran.
Henkel, Stadtrath . . . Hr. Pohl.
Sophie, dessen Frau . . . Frau Spitzeder.
Elsa, deren Tochter . . . Frl. Tuflinger.
von Sonnenfels, General . . Hr. Johannes.
Kurt von Folgen, Lieutenant bei den Ulanen, dessen Adjutant Hr. Ottbert.
Ernst Schäfer, Stabsarzt . Hr. Sommerstorf.
von Reif-Reiflingen, Lieutenant der Infanterie . . . . Hr. Stöckel.
Paul Hofmeister, Apotheker . Hr. Conrad.
Franz Konnecy, Bursche bei Folgen Hr. Lietz.
Martin, Diener } bei Heindorf { Hr. Broda.
Anna, Köchin { Frl. Düring.
Rosa, Stubenmädchen { Frl. Stiasny.
Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.
Nach dem 2. u. 4. Act findet eine längere Pause statt.
Preise der Plätze.
Parterre 1 ℳ 25 ₰; Parquet 2 ℳ 50 ₰; Proscenium-Loge: ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰; R. Proscenium-Logen & Loge 10 ℳ; Orchester: ein einzelner Platz: 2 ℳ; Parterre-Logen: ein einzelner Platz 2 ℳ; Amphitheater: Sperrsitz 2 ℳ 50 ₰; Amphitheater: ungesperrt 1 ℳ 75 ₰; Erster Rang: Sperrsitz 2 ℳ 50 ₰; Erste Rang-Logen: ein einzelner Platz 2 ℳ; Erster Rang: ungesperrt 1 ℳ 50 ₰; Zweiter Rang: Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰; Zweite Rang-Logen: ein einzelner Platz 1 ℳ 25 ₰; Dritter Rang: Mittelplatz 60 ₰; Dritter Rang: Seitenplatz 50 ₰.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire. Dienstag, 23. November: Geschlossen. Mittwoch, 24. November. Zum 38. Male: **Krieg im Frieden.** Lustspiel in 5 Acten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan.

Der Billet-Verkauf für den laufenden Tag findet an der Tages-Casse von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, der Vorverkauf für den nächstfolgenden Tag (mit Aufgeld von 30 ₰) von 1 bis 3 Uhr Nachmittags statt. Sonn- und Festtags wird die Tages-Casse erst um 10½ Uhr geöffnet.
Die Direction des Stadttheaters.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin: *4.15 fr. — 8. B. — *9.10. B. — 2. N. — *5.32. N. — 6. N. — *9. A.
B. Nach Magdeburg via Zerbst: 4. 15. fr. — 8. B. — *9. 10. B. — 2. N. — 6. N. (nur bis Zerbst). — *8. 40. N.
Magdeburg-Halberstädter Bahn: 4. 10. fr. — *7. 5. B. — *11. B. — 12. 20. N. — 3. 10. N. (nur bis Halle). — 4. 50. N. — 5. 45. N. (nur bis Halle). *8. 45. N. — 10. A.

Sächs. Staatsbahnen: 1) **Bairischer Bahnhof.**
A. Linie Leipzig-Hof: 4. 45. fr. — *6. 25. N. — 9. 5. B. — 12. 35. N. — 3. 50. N. — *6. 15. N. — 6. 25. N. — 10. 40. A. (bis Zwickau). — *12. 20. N.
B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 30. fr. — 9. 5. B. (bis Frohburg). — 11. 20. B. — 3. 5. N. — 8. 5. N.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. B. — 12. 35. N. — 3. 5. N. — 6. 26. N.
D. Linie Leipzig-Gößnitz-Chemnitz: 4. 45. fr. — *6. 25. B. — 9. 5. B. — 12. 35. N. — 3. 50. N. — 6. 26. N.
2) **Leipzig-Dresdner Bahnhof.** A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden: 5. 5. fr. — 7. 50. B. — *9. 10. B. — 11. 30. B. — 3. 5. N. — *6. 5. N. — 7. 5. N. — *9. 50. A.
B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden: 7. 20. B. — 11. 45. B. — 2. 10. N. — 4. 45. N. — 8. 15. N. (nur bis Nossen).
Thüringischen Bahn: A. Linie Leipzig-Eisenach: 5. 30. fr. — *7. 40. B. — 9. 55. B. — 1. 30. N. — 5. 50. N. — 8. 50. N. (nur bis Weißenfels). — *10. 55. A. — 11. 5. A. (nur bis Markranstädt).
B. Linie Leipzig-Gera-Saalfeld-Eichicht: 6. 46. fr. — 11. 55. B. — 4. 15. N. — 9. 25. N. (nur bis Gera).
Leipzig-Eilenburger Bahn: A. Linie Falkenberg, Ruhland, Kohlfurt, Breslau, Hirschberg i. Schl. 8. 20. B. — *1. 56. N.
B. Linie Falkenberg, Cottbus, Guben, Sorau 8. 20. B. — *1. 56. N. — 7. 34. A. (nur bis Finsterwalde). — *1. 56. N. via Sagan nach Breslau.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Linie Berlin-Leipzig: 3. 53. fr. — 10. 12. B. — *11. 52. B. — 5. 19. N. *5. 35. N. — *11. 22. A.
B. Linie Magdeburg-Zerbst-Leipzig: 8. 38. B. (von Zerbst). — 10. 12. B. — 2. 45. N. — *5. 35. N. *11. 22. A.
Magdeburg-Halberstädter Bahn: 6. 55. fr. (von Halle). — *8. 30. B. — 11. B. — 2. 30. N. — 5. 45. N. — 6. 46. N. (nur von Halle). — 8. 6. A. — *9. 30. A. — 11. 42. A.
Sächs. Staatsbahnen: 1) **Bairischer Bahnhof.**
A. Linie Hof-Leipzig: *3. 35. fr. — 6. 45. fr. (von Altenburg). — 8. 10. B. — *8. 35. B. — 9. 59. B. (von Zwickau). — 12. 35. N. — 4. 11. N. — 6. 50. N. — *8. 2. N. — 10. 4. A.
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 35. B. — 12. 35. B. (von Frohburg). — 2. 50. N. — 6. 27. N. — 11. 41. A.
C. Linie Meuselwitz-Gaschwitz-Leipzig: 8. 10. B. 12. 35. N. — 2. 50. N. — 6. 50. N.
2) **Dresdner Bahnhof.** A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig: 1. 51. fr. — *6. 47. fr. — 9. 34. B. — 10. 44. B. — 2. 41. N. — 5. 20. N. — *8. 26. A. — 10. 29. A.
B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig: 7. 54. B. (vor Nossen). — 11. 58. B. — 4. 18. N. — 7. 15. N — 9. 35. A.
Thüringischen Bahn: A. Linie Eisenach-Leipzig *4. 44. fr. — 5. 46. fr. (von Markranstädt). — 7. 56. B. (von Naumburg). — 10. 57. B. — 1. 43. N. — 5. 46. N. — *9. 10. A. — 11. 10. A.
B. Linie Eichicht-Saalfeld-Gera-Leipzig: 8. 6. fr. (von Gera). — 11. 10. B. — 4. 28. N. — 9. 20. A.
Leipzig-Eilenburger Bahn: Linie Hirschberg i. Schl., Breslau, Kohlfurt, Ruhland, Falkenberg: 12. 28. N. — *6. 42. A. — Von Falkenberg 7. 41. B.
Das * bedeutet die Eilzüge.

Concert

zum Besten des

Kreutzerdenkmal-Fonds

veranstaltet von den Vereinen
Hellas, Paulus und **Männergesangverein**, unter gütiger Mitwirkung der Damen Frau **Hedwig Reicher-Kindermann**, Frau **Marie Senger** und der Herren **J. A. Graban** und **Gust. Schmidt** im **grossen Saale der Centralhalle Montag, den 22. November**, Abend präcis ½8 Uhr.

PROGRAMM.

1) **Prolog**, gesprochen von Frau Senger.
2) **Chöre** Conr. Kreutzer.
a. An das Vaterland.
b. Die Kapelle.
3) **Arie** aus der Oper Catharina Cornaro Frz. Lachner,
Frau Hedwig Reicher-Kindermann.
4) **2 Chöre.**
a. Ständchen Mendelssohn-Bartholdy.
b. Kriegslied Petschke.
5) **Solo für Violoncello**
Herr J. A. Graban.
6) **2 Chöre** Conr. Kreutzer.
a. Schäfers Sonntagslied.
b. Frühlingsnahen.
7) **3 Lieder am Clavier**
a. Am Meer Frz. Schubert.
b. Es blinkt der Thau Rubinstein.
c. Vöglein, wohin so schnell v. Lassen.
Frau Reicher-Kindermann.
8) **Solo für Violoncello**
Herr J. A. Graban.
9) **2 Chöre** Conr. Kreutzer.
a. Morgengruss.
b. Märznacht.

Einlass 7 Uhr. Anfang präcis ½8 Uhr.
Sperrsitz 1 ℳ 50 ₰. Saal ungesperrt 1 ℳ. Gallerie 75 ₰.
Billets sind zu haben bei den Herren: **B. J. Hansen**, Markt 14, **Fr. Kistner**, Grimmaische Strasse 38, I., **J. J. Huth**, Universitätsstrasse 20, **J. B. Klein's Buchhandlung**, Neumarkt 38, **H. F. Rivinus**, Grimmaischer Steinweg 7, **Gebr. Spillner**, Windmühlenstrasse 30, **W. Voigtländer**, an der Petersbrücke, **Bruno Wohlfarth**, Lessingstrasse 12, und am Concertabend **an der Casse.**
NB. Nach dem Concerte findet **Sängercommers** statt.

Ausstellung der deutschen Wollen-Industrie.

Oeffentliche Versteigerung

der nicht erhobenen Lotteriegewinne, bestehend in Teppichen, Damen-Confection, Strumpfwaaren, Decken 2c., **am Mittwoch, 24. November d. J.**, und folgende Tage von 10—1 Uhr in der Ausstellungshalle. **Der Generalsecretair von Hammerstein.**

Von heute an übe ich in Chemnitz die Rechtsanwaltschaft aus.

Chemnitz, am 12. November 1880.
Rechtsanwalt *Franz Liebe*,
zugelassen beim Land- und Amtsgericht Chemnitz.
Expedition Johannisplatz 1, I.

Gruben-Räumungen durch Saug-Apparat billigst und prompt. Adressen bittet man abzugeben Bayerische Straße 126 part., Abf.-Inst. Nova Sanitas.

Grubenräumungen

werden von der **Guanofabrik** zu Leipzig schnell und zuverlässig sowohl am Tage mittelst Saugapparat wie auch des Nachts ausgeführt. **Aufträge** bittet dieselbe **Nicolaistraße 39** in der Expedition abzugeben.

Montag, den 22. Novbr., Abends 8 Uhr im Saale der Realschule II. O. (Nordstr. 21.)

1. literaturgesch. Vortrag

von Dr. Pfalz:
Sigurd und Siegfried.
Gesammtbillete (für alle Vorträge) zu 3 ℳ und Einzelbillete zu 1 ℳ beim Hausmann der Schule und Abends vor d. Saale.

Bekanntmachung.

In der Privatklagesache **Gustav Nabel's** in Connewitz und **Clara** verw. **Allihn** in Leipzig gegen **Hedwig Selma** verehel. Handelsgärtner Weltzin in Connewitz ist die Letztere wegen Beleidigung der Privatkläger durch Veröffentlichung der im Leipziger Tageblatt und Anzeiger vom 5. April 1879 befindlichen „Vermählungsanzeige" aus § 185 des Reichsstrafgesetzbuches zu Haftstrafe von drei Tagen kostenpflichtig verurtheilt worden.
Leipzig, am 15. November 1880.
Königliches Amtsgericht.
Wolf.
Dr. Berger.

Aufgebot.

Die Frau **Alexandrine von Klitzing** geb. **von Kottwitz** zu Grafse hat das Aufgebot
1) eines Pfandbriefes der Deutschen Grundcreditbank über 3000 ℳ Lit. D, Abth. III. Serie 222 Nr. 443 mit Talon und Coupons 7 bis 20,
2) eines Pfandbriefes der Deutschen Grundcreditbank über 300 ℳ Lit. A, Abth. III. Serie 014 Nr. 00268,
3) von 17 Pfandbriefen der Deutschen Grundcreditbank à 300 ℳ Lit. A, Abth. IIIa Serie 962 Nr. 19237 bis 19240, Serie 963 Nr. 19250, Serie 1131 Nr. 22604 bis 22615
beantragt. Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf den **21. Februar 1881, Vormittags 11 Uhr** vor dem unterzeichneten Amtsgerichte anberaumten Aufgebotstermine ihre Rechte anzumelden und die Urkunden im Originale vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.
Gotha, den 17. November 1880.
Das Herzogliche Amtsgericht I.
Alschmann.

Auction.
Heute Montag, den 22. Novbr., früh 10 Uhr versteigere ich Große Windmühlenstraße 7, part. 1 Secretair, Bettst. und Matratze, 3 Sopha, Näh- und Ausziehtische, 8 Gebett Betten, Spiegel, Schaukelpferd, gestickte Tisch- u. and. Decken, ein schön. Schlafsopha, 1 Partie Cigarren u. verschied. Anderes.
C. A. Schneider, Auctionator u. Taxator.

An einer höheren Schule des Herzogthums Anhalt ist zu Ostern 1881 die Stelle eines Lehrers zu besetzen, der in der Prüfung für das höhere Schulamt die facultas docenti für Religion und Deutsch bis Prima erworben. Das zunächst verfügbare Gehalt beträgt 2200 ℳ, wozu bei etwaiger Qualification für Ertheilung des Turnunterrichts noch ein Neben-Einkommen treten könnte.
Schriftliche Bewerbungen sind unter Beifügung der erforderlichen Atteste bis zum 10. December d. J. bei uns einzureichen.
Dessau, den 15. November 1880.
Herzoglich Anhaltische Regierung, Abtheilung für das Schulwesen.
Oelze.

Bücher-Auction

bei **List & Francke**, Universitätsstr. 15, I.
Heute u. folg. Tage früh 9—12, Nachmittag v. 3 Uhr an. Heute: **Münz- und Medaillenkunde, Archäol., Kunst, Kupferwerke** 2c. Morgen: **Genealogie, Heraldik, Geschichte** 2c., **Militairwissensch., Kriegsgesch.** 2c.

Auction.

Heute Montag, den 22., und morgen Dienstag, den 23. November, kommen **Vormittags von 10—1 Uhr Brühl 76/77** neben der **Plauenschen Passage, im Gewölbe**, verschiedene Gegenstände, als: **Leinwand, Cachemir, Tischdecken, Regenmäntel, Lama-Shawls** 2c. 2c. meistbietend zur Versteigerung.
J. F. Pohle, Auctionator.

Auction.

Auf die am **24. d. M.**, Vorm. 10 Uhr, in **Gohlis** im **Schacht**'schen Stifte stattfindende Auction von verschiedenen Möbels, Drehbänken, Bohrmaschinen, Brückenwaagen, Schraubstöcken, Feilen, Ambosen, überhaupt sämmtlichen Schlosserwerkzeugen in gutem Zustande, sowie Pappenscheere, Pappenpresse, Pappenmesser u. s. w. wird hierdurch noch besonders aufmerksam gemacht und zu recht zahlreicher Betheiligung eingeladen.

Hammel.

150 Stück weidefette Hammel sollen am 26. November, Vorm. 11 Uhr, meistbietend unter im Termin bekannt zu machenden Bedingungen auf dem Rittergut **Neukirchen** bei Frohburg verkauft werden.

Auctionen

werden prompt und billig ausgeführt.
Gegenstände zu Auctionen werden täglich in meinem Auctionslocal: **Ritterstraße 44**, angenommen und miethsfrei aufbewahrt. **G. Postlep**, Auctionator.

Erziehung.

Knaben, die einer sorgfältigen Erziehung u. strengen Beaufsichtigung der Schularbeiten bedürfen, nimmt ein vorzüglich empfohlener Erzieher in Pension. Adressen sub „Erziehung 33" in die Exp. d. Bl. erbeten.

Praktischen Unterricht (Schönschreiben, Kfm. Rechnen, Buchführung etc.) im — **Kaufmänn. Lehrinstitut** — von **E. Schneider**, Gr. Fleischerg. 21, „Stadt Gotha".

Dopp. Buchhaltung mit sich. Erf. in 10 St. zu erlernen bei **Wolters**, Weststraße 65, II. Sprechst. v. 7—9, v. 1—2 u. v. 8—9 U. A.

Buchhaltung, kaufm. Rechn. u. Correspondenz w. gründl. gel. Nürnb. Str. 1, I. l.

Schönschreibunterricht ertheilt eine Dame unter bill. Beding. Erdmannstraße 12, 3. Et.

Unterricht in der russischen Sprache
Ein Cursus v. 30 Stund. — 20 ℳ pro
Zu erfr. Kaufm. Fortbild.-Sch. Stieglitz. Hof.

Ein tüchtiger Musiker (**Capellmeister**) ertheilt **billigen** gr. Unterricht im Clavierspiel. Auch empf. sich ders. zum Vierhändigspielen, Einstudiren u. Begleiten v. Gesangspiecen u. s. w. Gef. Offerten sub K. ♯ 1. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Clavierunterr. erth. ein erfahr. Musiklehrer. Näh. Hofmusikhdlg. C. F. Kahnt.

Gedieg. Unterr. in Gesang- u. Clavierspiel erth. bill. 1 tücht. Lehrerin Blücherstr. 21, III. l.

Clavierst. à 50 ₰ erth. e. Dame Albertstr. 24, I.

Clav.-Unterr. à 50 ₰ erth. 1 D. Kohlenstr. 9d, II.

Zither-Unterricht ertheilt **A. Kabatek**, Windmühlenstraße Nr. 18, 2. Etage.

Dr. med. Möbius,

Arzt für Nervenkranke,
wohnt jetzt Wintergartenstrasse 1, part.

Zähne setzt naturgetreu und schmerzlos ein, plombirt, reinigt 2c.
Bernhardt, Windmühlenstraße 8.

Für Zahnpatienten.

Ich zeige ergebenst an, daß ich mich in Leipzig niedergelassen habe.
F. Starcke, prakt. Zahnarzt.
Sprechst. 9—12, 2—5. Carlstr. 3b part.

Hutter, Lürssen & Co.,
Commissions-, Incasso- und Agenturgeschäft.
Jassy.